

# **Safetie – Tragetuch**

## **Testbericht von Prokid**

### **Was ist das Safetie ?**

Das Safetie ist ein normales Tragetuch, welches zusätzlich zwei Schlaufen hat. Diese Schlaufen sorgen dafür, dass das Tragetuch „sicherer“ ist, sprich sie verhindern ein durchrutschen des Kindes.

### **Wie genau funktioniert es?**

Das Safetie funktioniert von den Bindeweisen wie ein klassisches Tragetuch (Ausnahme: spezieller Toddler – Rucksack), nur werden vor dem Binden die Beinchen des Babys / Kleinkindes durch die beiden Schlaufen gefädelt.

### **Was und wie wurde getestet?**

Ich habe das Safetie mit meiner Tragepuppe und meinem Kind (Körpergröße 89 cm) getestet, sowie eine Trageberatung damit durchgeführt.

Ich habe mich mit der Puppe durch einige Bindeweisen durchprobiert (WKT, Känguru, ER) und fand das Handling sehr easy und angenehm, gerade das Känguru gelingt damit totsicher. Es ist natürlich für Bindeerfahrene Personen eine Umstellung auf das Beuteln zu verzichten, aber es ist auf jedenfall machbar.

Mit meinem Kind (Körpergröße 89 cm / 12 KG) habe ich den einfachen Rucksack, die Toddlervariante des ER und noch etwas Freestyle ausprobiert. Hier viel mir das „nicht-beuteln“ deutlich schwerer als bei der Puppe und ich war öfters mit der Pokante nicht zufrieden und musste sie recht mühsam Richtung Kniekehle ziehen. Das ist jedoch glaube ich eine reine Umstellungs- und Gewöhnungssache und meine Kleine war für das Tuch auch zu groß, wir hatten zum Testen nicht das Toddler Tuch sondern das regulär-Size. Die Toddlervariante des einfachen Rucksacks fand

ich recht easy zu binden, aber mir hat der gekordelte Strang zwischen Brüsten sehr gedrückt und unter Leute würde ich so auch nicht gehen, da der Busen sehr stark betont wird.



Ich habe für mich eine andere Lösung gefunden und statt zu kordeln, über der Brust aufgefächert, das war echt viel besser.



Da mir die 12 Kg einlagig dann doch schwer wurden habe ich während dem Spaziergang so eine Art Wickelkreuzrucksack mit

**Knoten unter dem Po draus gemacht, also bisschen Freestyle, war sehr bequem und wäre auch eine Alternative für Schwangere.**



**Den Double Hammock kann ich mir auch sehr gut damit vorstellen, jedoch fehlte mir dafür die Zeit und mein Tragling war auch nicht mehr so willig 😊**

**Die Beratung mit dem Safetie war ein voller Erfolg !**

**Meine Beratungsmami hat erst mit der Puppe probiert, das Känguru und dann den einfachen Rucksack.**



**Sie war sofort begeistert von der nicht verrutschenden Pokante und hat sich sofort sehr sicher gefühlt. Sie ist kein Tuchneuling mehr, ich durfte Sie vorher schon mal beraten und wir haben dort das Känguru mit einem normalen Tragetuch erlernt. Sie hat also den direkten Vergleich und fühlt sich mit dem Safetie sicherer, obwohl sie auch mit einem normalen Tragetuch zurechtkommt.**

**Sie hat sich damit so sicher gefühlt, dass Sie es sofort auch mit Ihrem Kind probieren wollte. Es war das allererste Mal auf dem Rücken.**



Trageberatungen für den einfachen Rucksack sind immer etwas knifflig, das alle Eltern sich unheimlich schwer tut, das Kind über die Schulter auf den Rücken zu bekommen, das ist einfach eine Kopfsache, die viel Übung und Geduld braucht. Die Angst, dass das Kind einfach durchrutscht und hinten rausfällt ist riesengroß.

Und genau hier sehe ich den großen Vorteil des Safetie! Diese große Angst war deutlich geringer, es war natürlich auch hier mit Überwindung verbunden, das Kind über die Schulter nach hinten zu geben, aber kein Vergleich!

**In was für Längen und Größen ist es erhältlich?**

**Regularsize** (passt Babys ca. von Konfektionsgröße 50-92)

**Toddler-size** (passt Babys ca. ab Konfektionsgröße 98)

Das SafeTie-Tragetuch gibt es in 4 Längen. Je nach der gewünschten Bindeweise, die man (hauptsächlich) verwenden möchten.

Im Zweifelsfall lieber das Längere nehmen, damit ist man flexibler.

Tragetuchlänge 3,7 m (bei Konfektionsgröße M) und 4,2 m (bei Konfektionsgröße L)

z.B. Känguru, einfacher Rucksack, Todlerrucksack

Tragetuchlänge 4,7 m (bei Konfektionsgröße M) und 5,2 m (bei Konfektionsgröße L)

z.B. Wickelkreuztrage, Känguruh, einfach Rucksack, Todlerrucksack, DH

### **Mein Fazit:**

Eine absolute Empfehlung.

Nicht jeder braucht es, aber jeder kann damit was anfangen.

Es nimmt sehr stark die Unsicherheit und die Angst der Eltern, dass das Kind runterfällt. Viele Eltern brauchen erst mal einige Erfahrung und Zeit damit sie dem Tragetuch vertrauen, das ist bei dem Safetie deutlich schneller. Ich hätte es mir schon bei so mancher Beratung gewünscht, wo wir nur mit sehr viel Geduld und Fleiß diese „rausfall-Angst“ abbauen konnten, und die damit verbundene Verkrampfung und Nervosität.

Es kommt definitiv in mein Beratungssortiment.

Einsatzgebiete sehe ich bei

- Ängstlichen Eltern
- Zappelkindern
- Durchstreckern
- Bewegungseingeschränkte Eltern

Es hat mich so überzeugt, dass es auch in mein Verkaufssortiment aufgenommen wurde.